

Vereinsangelegenheiten.

Die Sitzung vom 24. März d. J. wird in der Erinnerung der Anwesenden eine stets denkwürdige bleiben. Zum letzten Mal präsidirte in Abwesenheit des Vorsitzenden unser allverehrter Ehrenpräsident Dr. C. A. Dohrn in gewohnter geistiger Frische und körperlich wieder so „intakt“, um den Ausdruck seines Neujahrstrostes zu wiederholen, daß gewiß Niemand daran denken konnte, wie schon nach wenigen Wochen, am 4. Mai, sich seine Augen in sanftem Hinüberschlummern zur ewigen Ruhe schließen sollten. Nächst unserm Ehrenmitgliede, Herrn J. O. Westwood, war er mit fast 86 Lebensjahren der älteste Entomologe Europa's, wenn nicht der ganzen Erde. Durch Altersbeschwerden und die während der letztvergangenen Jahre in Betreff der Witterungsverhältnisse gemachten Erfahrungen hatte der Entschlafene sich veranlaßt gesehen, auf einen erneuten Winteraufenthalt in Palermo für diesmal zu verzichten. Mit regem Interesse wandte er sich dafür der entomologischen Beschäftigung, der Theilnahme an dem Weitergedeihen des Vereins und seiner Zeitung zu, wie ihm denn u. A. noch während dieser letzten Tage die Ernennung der demnächst aufzuführenden Ehrenmitglieder lebhaft beschäftigte.

Ein ausführlicher Nekrolog aus berufener Feder, dem hier nicht vorgegriffen werden soll, wird nebst einem Bilde des Entschlafenen in einem späteren Heft der Zeitung geboten werden.

Nur um wenige Tage überlebte unsern Ehrenpräsidenten ein langjähriges hiesiges Vereinsmitglied, der Conrector emer. Carl Seehaus, 79 Jahre alt am 9. Mai gestorben. Derselbe war 1813 in Liedekahle bei Dahme als Sohn eines Lehrers und Cantors geboren, und kam gegen 1830 in das Seminar zu Potsdam, 1832 als Lehrer an die Stadtschule zu Schwedt. -- 1844 trat er als Conrector in den Dienst der hiesigen französischen Gemeinde. In dieser Stellung hat er bis 1882 gewirkt und trat dann auf sein Ansuchen in den Ruhestand.

Entomologisch nur soweit thätig, als seine Lehrthätigkeit es forderte, hatte der Verstorbene sich schon frühzeitig unter Anleitung eines tüchtigen Lehrers der Botanik zugewandt, unterstützte aber mit größter Selbstlosigkeit durch seine hervorragenden Kenntnisse auf diesem Gebiet, durch Bestimmung von Nährpflanzen und Angabe der Standorte interessanter Pflanzen die hiesigen Vereinsmitglieder. Er war ein gründlicher Kenner der heimischen Flora, sowohl der Gefäßpflanzen, wie der Moose, Pilze u. s. w., und behandelte mit besonderer Vorliebe die Wasserpflanzen.

Zu Ehrenmitgliedern wurden auf Vorschlag des Ehrenpräsidenten ernannt:

Herr Léon Fairmaire in Paris, und
 „ Baron Edm. de Selys-Longchamps, Senator in Liège.

Als ordentliche Mitglieder wurden aufgenommen:

Herr Kaufmann W. Martini in Sömmerda.
 „ G. Pfanneberg, Stud. phil. et archaeol. in Hannover.

I. A.

Ed. Hering.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitung Stettin](#)

Jahr/Year: 1892

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Hering Eduard M.

Artikel/Article: [Vereinsangelegenheiten 77](#)